



Screeningtest auf Corona-Antikörper jetzt in BAU/ml

Sehr geehrte Kolleginnen, Kollegen und Praxisteams,

der Screeningtest auf IgG-Antikörper gegen SARS-CoV-2 hat uns allen in den 1,5 Jahren der Pandemie eine sehr gute und zuverlässige Einschätzung des Antikörper-Status unserer gemeinsamen Patienten ermöglicht. Auch die signifikante Antikörperkinetik nach den Impfungen kann sehr gut beobachtet werden.

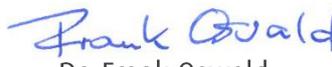
In Zukunft werden die quantitativen Testergebnisse in der neuen Einheit **BAU/ml** (Binding Antibody Units je Milliliter) angegeben. Der neue Screeningtest korreliert mit dem „*First WHO International Standard*“ und ermöglicht somit eine bessere Vergleichbarkeit zwischen verschiedenen Testsystemen. Der Test wird bei hohem Probenaufkommen täglich durchgeführt und ist für die Bestimmung des Impftiters weiterhin keine Leistung der gesetzlichen Krankenkasse (IGeL: 17,49€).

- ▶ Der Screeningtest basiert weiterhin auf der S1-Domäne des Spike-Proteins.
- ▶ Referenzbereiche: negativ: < 25,6 BAU/ml
 grenzwertig: 25,6 - 35,2 BAU/ml
 positiv: > 35,2 BAU/ml

Für die Differenzierung von Antikörpern *nach Impfung* vs. *nach Infektion* steht Ihnen auch weiterhin der IgG-Immunoblot gegen verschiedene Proteine der Corona-Viren zur Verfügung ([siehe Laborinfo 521](#)).

Mit freundlichen Grüßen


Dipl. Biol. Jens Müller
Leiter Infektionsserologie


Dr. Frank Oswald
FA Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie